



MUSIKVEREIN
KÜNTÉN

Infoheft



NOTTER



Bauen ist Vertrauen.

Wir bauen

- für Handel und Industrie
- für Bildung und Forschung
- für den Umweltschutz
- für die Landwirtschaft
- für die Familie
- für die Infrastruktur

Lebens- und Arbeitsraum

NOTTER GRUPPE

- Hochbau
- Tief- & Strassenbau
- Baustoffe

nottergruppe.ch

Inhaltsverzeichnis	Seite(n)
Worte des Präsidenten	3
Allgemeine Infos	5
Eidg. Musikfest, Anzeige	7
Unser Porträt	9
Bericht des Dirigenten	11
Jahresbericht 2014/2015	13 - 19
Pressebericht Jahreskonzert	21
Bildergalerie	23 - 26
Musiktag Lengnau	27
Vereinsreise	29 - 31
Sommerlager IBBSS	33
50 Jahre JSR	35
Familienkonzert	37
Schmunzelecke	39
Tattoo - WK	41 - 43
Jahresprogramm	45
Besetzung	47
Unsere Inserenten	48



Haben Sie Anregungen zum Inhalt dieses Infoheftes? Würden Sie gerne Ihren eigenen Bericht veröffentlichen lassen? Fehlt Ihr Inserat? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Kontaktadressen finden Sie auf Seite 7. Ihre Meinung interessiert uns!



Impressum

Herausgeber:	MV Künten	Berichte:	Mitglieder des MV Künten
Auflage:	900 Ex.	Grafik Titelseite:	Peter Staubli
Gestaltung:	Peter Staubli	Druck:	Kohler Medien AG, Zürich
Red. E-Mail:	peter.staubli@gmx.ch	Nächste Ausgabe:	April 2017



www.alendo.ch
Support Service & Lösungen

PC Support • Windows • Mac • Linux
Alles rund um www.IhreHomepage.ch

Alendo Solutions
Hauptstrasse 29 • 5444 Künten
041 508 25 85 • info@alendo.ch

Andrea's Blumenlädeli

Im Angebot 
Roberto Niedermann

Andrea Russer-Notter **Öffnungszeiten:**
Bodenacherstrasse 5 **Freitag** 14.00 bis 18.30 Uhr
5444 Künten **Samstag** 10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 056 496 33 15 • 079 775 22 36



FAHRSCHULE
BORIOLI
& Co

ALLE KATEGORIEN



Hauptstrasse 27
5444 Künten
www.borioli.ch

056 470 73 71
079 404 75 70
info@borioli.ch

Worte des Präsidenten

**Geschätzte Ehrenmitglieder,
werte Donatoren, Gönner- und Passivmitglieder,
sehr geehrte Leserinnen und Leser**



Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.
(Ernst Ferstl, österreichischer Schriftsteller)

Ein grosses Thema in der heutigen Zeit ist die Zeit. Alle hetzen die ganze Zeit von einem Ort zum andern und haben dabei keine Zeit. Und dennoch haben alle gleich viel Zeit, Zeit. Für jeden hat der Tag 24 Stunden, die Stunde 60 Minuten, die Minute 60 Sekunden. Die Frage ist, was mache ich mit der Zeit, mit der Zeit.

Jeder sollte sich Zeit nehmen, um sich die Zeit zu nehmen, sich Zeit zu nehmen.

Ich möchte mir an dieser Stelle die Zeit nehmen zu danken. Ich bedanke mich im Namen des Musikvereins Künten bei allen Ehren-, Gönner-, und Passivmitgliedern sowie all unseren Donatoren, Sponsoren und Freunden für die immerwährende und grosszügige Unterstützung. Diese grossartige Wertschätzung, welche Sie uns immer wieder aufs Neue entgegenbringen, wissen wir zu schätzen und motiviert uns in unserem Tun.

Natürlich möchte ich es nicht unterlassen, alle Mitglieder des Musikvereins und auch unseren Dirigenten für das grosse Engagement und die Zeit, die sie für den Musikverein aufbringen, in meinen Dank miteinzuschliessen.

Auch im laufenden Vereinsjahr hat der Musikverein wieder viele schöne und auch herausfordernde Aktivitäten im Jahresprogramm. Nebst dem Jahreskonzert ist sicherlich das Eidgenössische Musikfest in Montreux, aber auch unser bereits traditionelle Familienkonzert zu erwähnen. Bitte entnehmen Sie die Details auf der Seite mit unserem Jahresprogramm.

Gerne weise ich Sie auch auf unsere Ehrenmitglieder-/Gönnervereinigung hin. Nehmen Sie sich die Zeit, treten Sie bei und verbringen Sie viele schöne Momente im Kreise von Freunden und Gleichgesinnten.

Es würde mich sehr freuen, wenn sich interessierte Musiker und Musikerinnen die Zeit nehmen, um gemeinsam mit uns die Zeit mit unserem Hobby zu verbringen. Neue Mitglieder sind jederzeit sehr willkommen. Kommen Sie doch einfach in eine Probe und schnuppern Sie echte «Brass Band Luft».

Ich wünsche uns allen, ganz viel schöne gemeinsame Zeit und ich freue mich, auf ein interessantes und schönes Vereinsjahr mit vielen unvergesslichen und eindrücklichen musikalischen Erlebnissen und persönlichen Begegnungen.

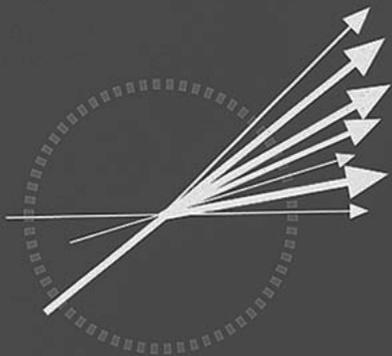
Markus Gränacher, Präsident

Coiffure Brigitte

B. Wendel
Mühlemattweg 7
5444 Künten
056 496 50 65
www.coiffure-brigitte.ch



ALLES PALETTI



- ◆ Buchhaltungen
- ◆ Revisionen
- ◆ Steuerberatung
- ◆ Immobilien
- ◆ Bautreuhand
- ◆ Inkasso
- ◆ Gründungen
- ◆ Geschäftsführungen

 TREUHANDBÜRO GOOD

Oberlandstrasse 11 Telefon: 056 496 47 76
5444 Künten Telefax: 056 496 40 69
 info@good-treuhand.ch
 www.good-treuhand.ch

Allgemeine Infos

Dirigent	Stefan Märki	Tel. 062 847 01 88
Vizedirigent	Manuel Meier	Tel. 079 351 37 53
Vorstand		
Präsident	Markus Gränacher	Tel. 056 496 05 55
Vizepräsidentin	Karin Dietrich	Tel. 056 496 78 13
Kassierer	Eric Funk	Tel. 079 630 64 48
Sekretär	Reto Meier	Tel. 056 496 65 34
Aktuar	Patric Kalchofner	Tel. 079 214 00 93
Materialverwalter	Daniel Portmann	Tel. 079 402 46 14
Protokollführer	Patrick Gränacher	Tel. 056 496 36 12
Musikkommission (MUKO)		
Obfrau	Sonja Wendel	Tel. 078 829 26 02
Mitglied	Marc Good	Tel. 056 470 33 24
Mitglied	Stefan Märki (Dirigent)	Tel. 062 847 01 88
Mitglied	Manuel Meier	Tel. 079 351 37 53
Mitglied	Stefan Zaugg	Tel. 079 711 49 12
Betreuer Nachwuchs	Manuel Meier	Tel. 079 351 37 53
	Stefan Zaugg	Tel. 079 711 49 12
Betreuer EM und GÖ	Franz Steger	Tel. 056 496 36 44
Briefadresse	Musikverein Künten Postfach 5444 Künten	
Auskünfte	Markus Gränacher, Präsident markus@graenacher.com	Tel. 056 496 05 55
Homepage	www.mvkuenten.ch	
Probetag	jeden Montag, 20 - 22 Uhr (Zusatzproben mittwochs)	
Probelokal	Gemeindehaus Künten	
Gründungsjahr	1889	
Besetzungstyp	Brass Band	
Stärkeklasse	1. Klasse	

Unsere Sympathisanten sind der Lebensnerv unseres Vereins; werden auch Sie

Passivmitglied	Jahresbeitrag	Fr. 30.00	Gönner	Jahresbeitrag ab	Fr. 100.00
Notenspender	Pro Musikstück	Fr. 100.00	Donator	Donation ab	Fr. 500.00

**Die Gegenleistungen gehen aus unserem Marketing-Merkblatt hervor.
Bitte unverbindlich anfordern!**

Sie alle sind bei uns herzlich willkommen und wir danken für Ihre Unterstützung!

Unser Infoblatt erscheint einmal jährlich und bietet allerlei Wissenswertes und Interessantes über unseren Verein. Ermöglicht wird die Herausgabe durch unsere Inserenten, Sponsoren, Donatoren, Gönner und Passivmitglieder. Herzlichen Dank an alle!



IMMER SCHÖN

Bettina Hug
Kosmetikerin eidg. FA
Farb u. Stilberaterin
Visagistin

Bellikonerstr. 4
5444 Künten
Tel: 056 496 40 23
www.immer-schoen.ch

Gebr. Kohler AG



**Bauspenglerei
Flachbedachungen
Blitzschutzanlagen**

5444 Künten-Sulz
Telefon 056 496 18 05 • Telefax 056 496 60 56
gebr.kohlerag@bluewin.ch



MARTIN KOHLER

**Mulcher und Räumungsarbeiten
Abbrüche und Transporte
Bagger-Arbeiten**

Haltenstrasse 12
5444 Sulz bei Künten
Tel: 079 643.02.19
Mail: maertu_k@bluewin.ch

Eidg. Musikfest Montreux



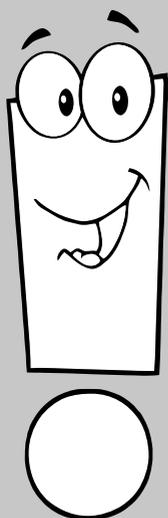
Montreux-Riviera
10.-12./17.-19. Juni

34. **EIDGENÖSSISCHES
MUSIKFEST**

Fête Fédérale de Musique
Festa Federale di Musica
Festa da Musica Federala

2016

SOITE



⇒ **Mittwoch, 8. Juni**

Vorbereitungskonzert

mit Berikon und Jonen | MZH Künten

Infos: www.mvkuenten.ch

⇒ **Samstag 18. Juni**

Konzertvorträge

20:50 Uhr | Miles Davis Hall

⇒ **Sonntag 19. Juni**

Paradewettbewerb

10:06 Uhr | Parcours Mercury

Bellikonerstrasse 4
5444 Künten

Tel: 056 496 49 64
Mobil: 079 666 10 74



Grossackerstrasse 26
8152 Opfikon

Tel: 044 810 55 25

MALER HUG

WENN QUALITÄT ENTSCHEIDEND IST

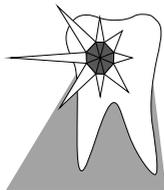
info@malerhug.ch

DORFGARAGE MEIER & STAUBLI

- **Service**
- **Rep. aller Marken**
- **Ersatzwagen**
- **Occasionen**

Hauptstrasse 28, 5444 Künten

Telefon 056 - 496 70 29, Fax 056 - 496 70 31



Praxis für Dentalhygiene

Caterina Gehrig - Bonasso
Chraz 3 / CH-5444 Künten

Dipl. Dentathygenikerin SRK/Swiss Dental Hygienists

Tel: 056 496 70 44

Fax: 056 496 70 75

Unser Porträt

MVK - 3 Buchstaben - 1 Ziel

Wir sind 23 Aktivmitglieder und haben ein Ziel: In Brass Band-Besetzung miteinander gute Musik machen und ein gemütliches, abwechslungsreiches Vereinsleben pflegen! Unser musikalisches Repertoire reicht von konzertanter Blasmusik, Kirchenmusik und moderner Unterhaltungsmusik bis hin zu Märschen und Polkas.

Der MVK, ein aktiver Verein!

Rund 70 Zusammenkünfte prägen unser Vereinsjahr. Zu den festen Höhepunkten in unserem Jahresprogramm zählen das Jahreskonzert im Frühling sowie das Adventskonzert in der Kirche kurz vor Weihnachten. Um sich mit anderen Vereinen zu messen, nehmen wir an Eidgenössischen und Kantonalen Musikfesten in der 1. Klasse Brass Band teil. Der Erfolg der letzten Jahre bestätigt das individuelle und gemeinsame Arbeiten für unser Hobby.

Jung und jung geblieben!

Damit nebst den intensiven Probearbeiten und dem individuellen Üben zu Hause die Gemütlichkeit nicht zu kurz kommt, sorgen Anlässe wie eine Vereinsreise, ein Skiwochenende, Biken oder der Chlaushock für gemütliche Abwechslung. Diese Anlässe beweisen immer wieder, dass in unserem Verein Jung und Alt ausgezeichnet miteinander harmonieren und sich gegenseitig für ein aktives Vereinsleben mit allem Drum und Dran motivieren können.

Die Jugend - unsere Zukunft!

Wir freuen uns sehr, dass wir junge Musikerinnen und Musiker ermuntern können, bei uns mitzumachen. Durch Einzelunterricht an der Musikschule und Mitgliedschaft im Jugendspiel Rohrdorferberg werden die Jugendlichen optimal auf das Mitwirken im Musikverein vorbereitet.



Neue Aktivmitglieder sind bei uns jederzeit herzlich willkommen!

Spielen Sie ein Blechblas- oder Schlaginstrument? Dann ist es höchste Zeit, dass Sie sich bei uns melden! Wir proben jeweils am Montag und vor Konzerten zusätzlich am Mittwoch und freuen uns über alle neuen motivierten Musikantinnen und Musikanten. Unser Präsi Markus Gränacher, Schulweg 9, 5444 Künten, Tel. 056 496 05 55, steht Ihnen gerne und unverbindlich für weitere Auskünfte zur Verfügung. Wir hoffen, dass auch unsere Homepage: www.mvkuenten.ch bald Aufnahme in Ihrer Favoritenliste findet.

Wir freuen uns auf Sie!



Teppiche Wohnungen

Glas-Reinigung Unterhalts-Reinigung

Hauswartung Garten

Biagio Alí

Bodenacherstr. 1A
5444 Künten

Tel./Fax 056 496 20 91

Natel 079 252 61 42

www.rs-reinigungservice.ch



SAUMHOF
Obstbau · Hofladen



frisch-nah-günstig

Schürhof

Fam. E.+A. Meier

Dorfladen · 5444 Künten

Tel. 056 496 11 78 · Fax 056 496 63 48

- Früchte+Gemüse
- Molkereiprodukte
- Brot+Backwaren
- Weine+Getränke
- Fleisch+Wurstwaren
- Käse- und Fleischplatten

Bericht des Dirigenten

Grosses und Kleines



58 vor Christus. Divico. Cäsar. Vernichtende Niederlage bei Bibracte im heutigen Frankreich der Helvetier gegen die Römer.

Diese wenigen paar Worte reichen aus, um mich ins Jahr 1980 zurück zu versetzen. Ich sehe das Büchlein mit den Zeichnungen der Wanderrouten der Helvetier vor mir. Ich sehe meinen Primarlehrer mit seinem Kotelett-Halbbart, ich rieche seine Tabakpfeife, die mindestens einmal pro

Halbtag qualmte, sehe den Naturschwamm unter der Wandtafel links und die Kreiden rechts, ich höre die Treppe im alten Schulhaus knarren... Es ist so, als erlebte ich die Schulstunde mit den Helvetiern und ihrem Anführer Divico noch einmal. Und das mehr als ein paar Jahrzehnte später.

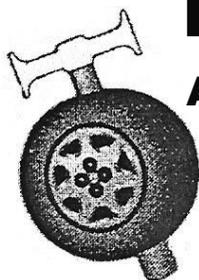
Es gibt eine Aufnahme des MVK, bei der reicht es aus, dass ich die letzten 3 gespielten Sekunden höre, die halbe Sekunde Pause und 2 Sekunden vom folgenden Applaus: Und ich bin voll wieder da, weiss, was wo wie während den letzten 12 Minuten gelaufen ist, weiss aber nicht mehr genau, wer wo sitzt, weil es mir ein bisschen schwarz ist vor den Augen. Wunderbare Gefühle kommen hoch. Der Auftritt am Musiktag in Lengnau hat das Potenzial bei mir, auch noch in mehreren Jahrzehnten präsent zu sein. Nicht etwa, weil aus „handwerklich-musikalischer“ Sicht alles perfekt war. Unser Ehrendirigent hat uns ein sehr fundiertes und sachliches Feedback dazu gegeben (Danke dir dafür Reto!). Aber emotional ging während des ganzen Auftritts die Post ab. Und dieser Funke sprang auf das Publikum über.

Ich habe es genossen und es war für mich ein extrem eindrückliches Erlebnis.

Aber für mich sind es nicht nur diese „grossen“ Meilensteine, die wichtig sind. Orientiert man sich nur an diesen und verkrampft sich darauf, so etwas möglichst bald wieder zu erleben, könnte es auch schief gehen. Das lässt sich kaum erzwingen. Es besteht im Gegenteil die Gefahr, dass die vielen kleinen Momente vergessen gehen. Für mich sind manchmal kleine Fragmente – manchmal nur ein oder zwei Akkorde – genau so wichtig wie ein ganzes Stück. Manchmal höre ich mir von den Konzertaufnahmen nur ein paar Sekunden an. Von diesen kann ich dann aber kaum genug kriegen. Diese wenigen Takte machen für mich die Faszination der Musik aus, berühren mich, und haben mich schon hunderte Male vor Komponisten verneigen lassen, die sowas kreieren können. Und ich komme immer wieder zum Schluss: Manchmal ist das Kleine reicher als das Grosse. Oder wie es der Vorgänger meines Primarlehrers – ein Dichter und Denker – in seinem Buch schreibt: Ein Ausschnitt Welt ist die ganze Welt – Ein Augenblick ist Ewigkeit.

Ich danke dem MVK für den Einsatz für Kleines und Grosses im Jahre 2015 und 16 nach Christus!

Stefan Märki, Dirigent



Markus Stenz

Autospenglerei • Spritzwerk

5444 Sulz/Künten . Tel 056 496 16 01

www.carrosserie-stenz.ch

Reparatur sämtlicher Marken



Esther Schoch
Mitteldorfstrasse 16b, Fislisbach
Telefon 056 470 47 70
www.traeumli-fislibach.ch

*Das ideale Geschenk
für jede Gelegenheit*

Verbinden Sie das Nützliche
mit dem Schönen mit einer
Lampe für jeden Geschmack.



Genius in plastics

taracell

flexibel innovativ schnell

Fahrbachweg 1
CH-5444 Künten
Tel. 056 485 92 00
Fax 056 485 92 05
Internet www.taracell.com

Jahresbericht 2014/2015 ...

Bericht unserer Vizepräsidentin

Dezember 2014

Das Vereinsjahr 2014/2015 starteten wir mit dem traditionellen **Chlaushock** in der Waldhütte in Bellikon. Wie immer hatte der Samichlaus viel zu berichten, zu tadeln, aber auch zu loben. Wiederum ein sehr gemütlicher Abend im dunklen Tannenwald.

Der Publikumsaufmarsch am **Adventskonzert** war gross und wir konnten unsere Zuhörerinnen und Zuhörer mit unserem Konzert begeistern. Mit „When Thunder Calls“ von Paul Lovatt-Cooper eröffneten wir das Konzert fulminant, die Ouverture „Zampa“ von Ferdinand Hérold verlangte viel von uns, „Hine e Hine“ von Prinzessin Te Rangi Pai lud zum Träumen ein und „Reunion and Finale“ von Randy Edelman war ein imposanter Abschluss des Konzerts bevor wir die Gäste in der Kirche mit Weihnachtsmusik auf die bevorstehenden Festtage einstimmten.

Am Samstag vor Heiligabend stand bereits zum 21. Mal der **Büselichappe-Obig** auf dem Programm. Wiederum durften wir mit verschiedenen Ensembles eine weihnachtliche Stimmung ins Dorf zaubern. Wirklich ein schöner Anlass, der aus unserem Jahresprogramm nicht mehr weg zu denken ist. Ein herzlicher Dank geht an Rita und Werner Good, die uns wiederum zum Mitternachtsschmaus eingeladen haben.

Januar – März 2015

Das neue Jahr starteten wir mit der **Generalversammlung** und 52 Fragen von unserem Dirigenten. Wisst Ihr sie noch? (Bericht des Dirigenten – Info-Heft 2015). Habt Ihr sie schon alle für euch beantwortet?

Das **Ski-Weekend** in Obersaxen durften wir bei herrlichem Wetter und sehr guten Schneesverhältnissen verbringen. Kaum zu glauben, dass es bei dieser Ausgabe des Ski-Weekends eine Rekordbeteiligung, aber dennoch keine Wurstsalat-Gruppe gab. Die tollen Schnee- und Wetterverhältnisse mussten ausgenutzt werden. Der Heimweg wurde dann etwas beschwerlicher, standen wir doch mehrheitlich im Stau. Mit dem ausgiebigen Austausch via Whatsapp, welche Spur auf der Autobahn schneller ist oder wo man welches Lego-Auto sah, etc. war das ganze dann aber doch noch ganz erträglich und amüsant. Die zwei Schneehasen, die bereits am Mittag den Heimweg unter die Räder genommen hatten, konnten unseren Staumeldungen bei einem feinen Nachtessen und einem Glas Wein folgen, göll Peter Staubli.

April – Juni 2015

Unter dem Motto „Farbig“ boten wir am **Jahreskonzert** musikalische Leckerbissen von gelb bis schwarz. Ein sehr abwechslungsreiches Konzert mit fetzigen Stücken wie Bad Leroy Brown oder Deep Purple und schönen Märschen wie Green Castle oder Yellow Submarine. Das Hauptstück „Turris Fortissima“ von Steven Ponsford begeisterte die Konzertbesucherinnen und -besucher bereits am Jahreskonzert sehr, was sich durch einen für ein Teststück ungewöhnlich grossen Applaus zeigte. Wie wir heute alle Wissen hat uns der Applaus rund 1.5 Monate später sozusagen überrollt.

(Fortsetzung Seite 15)

Einladung zur Informationsveranstaltung
«Liegenschaftsübergabe an die Kinder: Wann ist der richtige Zeitpunkt?»



Datum	Dienstag, 24. Mai 2016, 18.00 Uhr
Ort	Aula der Kreisschule Rohrdorferberg, Rüslerstrasse 5, 5443 Niederrohrdorf
Referent	Dr. iur. Christian Notter Rechtsanwalt, Notar und Mediator
Anmeldung	Melden Sie sich bitte bis spätestens Freitag, 6. Mai 2016, bei Ihrer Raiffeisenbank an (sinja.lauber@raiffeisen.ch oder Telefon 056 483 53 34).

Wir freuen uns auf einen spannenden und lehrreichen
Abend zusammen mit Ihnen.

Raiffeisenbank
Rohrdorferberg-Fislisbach
www.raiffeisen.ch/rohrdorferberg-fislisbach

RAIFFEISEN

CF RISK MANAGEMENT

VERSICHERUNGEN • VORSORGE • VERMÖGEN

ROGER FREI

THURGAUERSTRASSE 72 • CH-8050 ZÜRICH

TELEFON +41-44-307 10 20 • MOBILE +41-79-608 53 28 • FAX +41-44-307 10 21

R.FREI@CF-RISKMANAGEMENT.CH • WWW.CF-RISKMANAGEMENT.CH

... Jahresbericht 2014/2015

Am 28. Mai durften wir die **Geburtstagsfeier** von unserem Ehrenmitglied **Marlies Töngi** musikalisch umrahmen. Bei schönstem Frühsommerwetter begannen wir unser Ständchen um ca. 19.30 Uhr mit einem schmetternden Marsch. Kaum waren wir fertig damit, stand der Nachbar – wohlgermerkt ein Pferdebauer – am Zaun und wollte unseren Dirigenten sprechen. Da Manuel Meier als Vize die musikalische Verantwortung an diesem Anlass hatte, ging er zum Bauer hin, in der Meinung – wie übrigens wohl die meisten von uns – dass der Bauer entweder wissen möchte, wie der Marsch hiess oder sich einen anderen Marsch oder Polka wünschen wollte. Dachten wir... falsch gedacht. Er schnauzte Manuel an, was uns eigentlich einfallen würde. Das ginge gar nicht, so spät am Abend solchen Lärm zu machen. Eines seiner Pferde hatte anscheinend ausgeschlagen als es uns hörte... Dieser Zwischenfall hinderte uns allerdings nicht daran, zu Ehren von Marlies noch ein paar Stücke zu spielen und den Geburtstag gebührend zu feiern.

Bei sehr heissen Temperaturen stand am 6. Juni dann der **Musiktag in Lengnau** als Höhepunkt des 1. Halbjahres auf dem Programm. Bei Temperaturen über 30 Grad stellten wir uns in Vollmontur bereit für den Paradowettbewerb. Wenigstens war nicht frisch geteert, so dass unsere Füsse für ein Mal beim Abmarsch nicht kleben blieben. Aufgrund von Verständigungsschwierigkeiten oder vielleicht besser gesagt Sichtproblemen gelang die Parade nicht optimal. Danach war dringend Abkühlung angesagt. Zuerst gab es das Zobig im Festzelt und dann war langes Warten angesagt. Während andere Vereine schon feierten, sassen wir mit „Blötterliwasser“ in der Hand da und warteten und warteten. Und endlich war es dann soweit: Zeit für die Vorprobe. Trotz der langen Wartezeit schienen alle „voll parat“ zu sein, um abzudrücken. Und dies taten wir dann auch in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche von Lengnau. Alle gaben ihr Bestes, setzten ihre ganze aufgestaute Energie in diesen Vortrag und es ging ab wie Hugo. Dieses Gefühl war unbeschreiblich und wurde überwältigend als das Publikum aufstand zu einer Standing Ovation! Wow. Die Folge: Lengnau-Flash, was zumindest bei mir auch am Sonntag noch anhielt. Unbeschreiblich dieses Erlebnis. Dafür machen wir Musik. Danach könnte man süchtig werden.

Das Fest danach war toll bei schönstem Sommernachtswetter. Das Gelände war gerangelt voll mit gut gelaunten Musikantinnen und Musikanten. Und die Mutigen unter uns gewannen mit dem sensationell kreativen Schnauz-Selfie sogar noch einen Meter Bier und eine CD. Die Zeit verging wie im Flug. So schnell, dass die Solo-Cornets fast den Bus verpasst hätten, wäre da nicht unsere gute Fee Letizia Cimino gewesen. Vielen Dank!

Nach den **Ständchen im Altersheim Fislisbach und in Busslingen** durften wir wiederum eine Wurst vom Grill und feinen Salat bei Ruth Gränacher geniessen. Dies ist eine sehr schöne Tradition, die wir alle sehr schätzen. Vielen Dank Ruth Gränacher, Noldi und Maria Hagenbuch!

Das erste Halbjahr beendeten wir am 21. Juni mit einem Ständchen zu Ehren des **60. Geburtstages unseres Ehrenmitglieds Joe Gratwohl und seiner Partnerin Sonja Niederberger**. Ein sehr gemütliches Fest und ein toller Abschluss vor den wohlverdienten Ferien. Herzlichen Dank!

(Fortsetzung Seite 17)

H. GRAF AG

STRASSEN- & TIEFBAU

Nicht nur bei Demos begehrt.



*Edle Gartenanlagen, Sitz- und Gemeinschaftsplätze,
ansprechende Verkehrsberuhigungen*

Kompetent im Strassenbau – stark in Umgebungsarbeiten.

Bachstrasse 2 · 5621 Zufikon · Fon 056 633 44 53

www.h-graf.ch

... Jahresbericht 2014/2015

August – September 2015

Das **Dorfplatzkonzert** am 28. August konnte wiederum bei schönstem Wetter und warmen Temperaturen durchgeführt werden. Der Dorfplatz vor dem Gemeindehaus war komplett ausgebucht. Unsere schmissige Unterhaltungsmusik und der kleine Festbetrieb trugen zu einem gelungenen und gemütlichen Sommerabend bei.

Zwei Wochen später stand die **Musikreise** auf dem Programm. Frühmorgens ging es mit einem Kafistopp mit Blick auf den Säntis nach St. Gallen. Dort durften wir bei schönstem Wetter ein Platzkonzert geben. Vor dem Mittagessen warfen wir einen Blick in das Bierflaschenmuseum der Brauerei Schützengarten. Es folgte die echte St. Galler Bratwurst. Das war echt lecker. Sehr viel Wissenswertes wurde uns dann auf der Führung durch die Stiftsbibliothek vermittelt. Dieser Raum war sehr beeindruckend. Aber das war sicherlich nicht das einzige Beeindruckende auf dieser Reise. Mir verschlug es fast den Atem als wir auf dem Säntis ankamen. Es schien, als würde man bis ans andere Ende der Welt sehen. Was für eine Aussicht!

Neben einer kurzen Wanderung und einem feinen Mittagessen im Schnuggebock stand am Sonntag auch eine Überraschungsaktivität auf dem Programm. Es wurde viel gerätselt, aber das Geheimnis wurde bis zur letzten Minute nicht gelüftet. Die Überraschung war dann wohl auch sehr gross als uns auf dem Landsgemeindeplatz ein netter Herr in Appenzeller-Tracht in Empfang nahm und uns in den Hinterhof einer Kirche führte. Dort erklärte er, dass wir in knapp einer Stunde im Herzen von Appenzell eine kleine Jodeleinlage zum Besten geben würden. Das schaffen wir nie, dachte sich wohl so mancher. Aber dann ging alles ganz fix. Die Frauen und Männer wurden in je zwei Gruppen aufgeteilt, dann noch ein bisschen umgeteilt, die Melodie vorgesungen oder besser gesagt vorgejodelt und zu unserer Überraschung klang es schon bald nach einem richtigen Zuerli oder Ruguserli. Der Jodelmeister war auf alle Fälle sehr zufrieden mit uns. Den letzten Schliff bekam das ganze dann durch die drei Talerschwinger Guido Wendel, Padi Gränacher und David Schüpbach. Die Darbietung in Appenzell war anscheinend so beeindruckend, dass uns Passanten fotografierten und sogar filmten. Kurz gesagt: Eine super Musikreise organisiert von den beiden Reiseleitern Patrick Gränacher und Jann Dietrich. Vielen Dank! Wir freuen uns auf die nächste Ausgabe.

Am 19. September 2015 wurde das **50-Jahr-Jubiläum des Jugendspiels Rohrdorferberg** gefeiert. Der Musikverein Künten gehörte 1965 zu den drei Gründungsvereinen (Rohrdorf, Bellikon-Hausen und Künten). Umso mehr freute es uns, dass wir 50 Jahre später einem gut funktionierenden Jugendspiel zum Jubiläum gratulieren durften.

Oktober – November 2015

Am 3. Oktober fand der **Ehrenmitglieder-, Gönner- und Donatorenausflug** statt. Die Reise führte die Gruppe in die Zentralschweiz. Viele interessante Informationen bekam man bei der Besichtigung des Klosters Einsiedeln. Nach einem ausgiebigen Apéro auf der Bennau führte der Weg via Sattellegg an den Wägitalersee, wo die Gruppe bei einem feinen Nachtessen und herrlicher Aussicht den gelungenen Tag ausklingen liess. Vielen Dank, Franz Steger, für die tolle Organisation.

(Fortsetzung Seite 19)

Wir wünschen dem Musikverein Künten
ein erfolgreiches 2016

Wir planen und bauen ...

MEILER HUGUENIN
INGENIEURE UND PLANER

Digitale (BIM) Tragwerksmodelle
Baustatik
Verkehrsanlagen
Kanalisationen
Wasserversorgungen
Raumplanung
Gesamterschliessungen

Shopping-Center 9, 8957 Spreitenbach
Tel. 056 418 30 00, www.mh-ing.ch

... für Sie und mit Ihnen

**Sie lieben
es.**



Wir versichern es.

Gregor Nauer • Kapuzinerhügel 12
5620 Bremgarten • Tel. 079 403 41 68
gregor.nauer@axa-winterthur.ch

 **winterthur**
FINANZIELLE SICHERHEIT

... Jahresbericht 2014/2015

Auch die 4. Ausgabe des **Familienkonzerts** war ein voller Erfolg.

De Simon Libsig hed sini herzig Gschecht vo de Mimi und ehre Hoor, wo de „Mimi wie en Wasserfall über d'Schultere, über de Rugge und bis ad Chnü abe krüsetlet“, vo de Frau Meier, wo bim Umarme ganz weich gsi esch und vom Postfächli 737 vortreit und met de tolle Bilder und eusere Musik händ alli Zuhörerinnen und Zuhörer – egal öb gross oder chli – ganz gspannt zuegloset. Begeisterig esch gross gsi.

Ein grosser Dank geht an Stefan Märki, der mit sehr viel Elan, Begeisterung und sehr viel Arbeit das Familienkonzert auf die Beine gestellt hat. Er hat u.a. mit Simon Libsig das Zusammenspiel zwischen dem Erzählten und unserer Musik koordiniert, sehr gut passende Musikpassagen herausgesucht und mit uns einstudiert, fehlende Stücke arrangiert und das Drehbuch geschrieben. Danke, Stefan, dass du es ermöglicht hast, dass wir ein so tolles Familienkonzert bieten durften.

Und dann war da noch die Schanfigger Hochzeit... oder besser gesagt, der **60. Geburtstag von unserem Ehrenmitglied Guido Wendel**. Wir sind uns ja gewohnt, dass Guido immer relativ anstrengende Musikwünsche hat, aber mit der Schanfigger Hochzeit hat er uns dann doch etwas überrascht. Trotzdem haben wir ihm diesen Wunsch natürlich gerne erfüllt. Ein tolles Fest. Danke für die Einladung!

Ein tolles Vereinsjahr mit einigen Höhepunkten und vielen gemütlichen Stunden. Musikalisch gesehen verlangt das Lengnau-Flash definitiv nach einer Wiederholung.

An dieser Stelle darf ich mich wiederum bedanken:

- Stefan Märki, dir ein ganz grosses Dankeschön, für dein unermüdliches Engagement und dein ansteckendes Feuer für die Musik, auch wenn die Voraussetzungen mit vielen Besetzungslücken nicht optimal sind.
- Markus Gränacher, danke für deine grosse Arbeit als Präsident
- Muko, danke für eure Arbeit sei es beim Zusammenstellen der Literatur für die Konzerte oder beim Suchen von Aushilfen
- Vorstand, danke für euren Einsatz und eure Arbeit
- Franz Steger, danke, dass du unsere Ehrenmitglieder, Donatoren und Gönner so toll betreust und auch immer wieder neue Mitglieder für diesen Club wirbst
- Werni Leuenberger, danke für deine Arbeit als Veteranenobmann
- Marc Leuenberger, danke für die Arbeit als Vereinsweibel
- und dann ein Dankeschön an alle, die sich in irgendeiner Form für den Verein eingesetzt haben.

Ich freue mich zusammen mit euch auf ein tolles und spannendes 2016!

Karin Dietrich, Vizepräsidentin



Das Chalet befindet sich im Park der St. Beatus-Höhlen, ca. 5 Km von Interlaken, 19 Km von Thun. In ruhiger und idyllischer Lage mit Blick auf den Thunersee. Ideal für Ausflüge, Wandern und Biken in der Jungfrau Region. Ausgangspunkt auch für den Wintersport in Beatenberg, Grindelwald, Wengen, Lauterbrunnen, Isenfluh und Mürren. Es bestehen gute Bus- und Bahnverbindungen. Abholtransport ist möglich.

- Koch- und Waschgelegenheit
- 3 Zimmer, 10 Schlafplätze
- Spezialpreis für Pilger
- Auch für Familien geeignet (Spiel-, Grill- und Picknickplatz direkt im Park)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Agatha Gratwohl / Waldhaus 974g / St. Beatus-Höhlen /
CH- 3800 Sundlauenen
Tel.: +41 (0)33 821 24 30 / +41 (0)79 709 27 08
www.agis-bnb.ch / agatha.gratwohl@bluewin.ch



AUGENOPTIK
Saner GmbH

Markus Buob

Marktgasse 31
5620 Bremgarten

Tel. 056 633 15 65
Fax 056 633 56 72

Ein buntes Gemälde

Künten: Jahreskonzert des Musikvereins in der Mehrzweckhalle



Die Mehrzweckhalle war gut besucht am Jahreskonzert, die Gäste fühlten sich in der bunten Umgebung sichtlich wohl.

Der Musikverein Künten begeisterte am Wochenende mit einem abwechslungsreichen Programm unter dem Motto «Farbig». Mit «Chromas» wurde auch ein Stück des Dirigenten Stefan Märki zum ersten Mal auf einer Bühne gespielt.

Vincenz Brunner

Bunt war alles ausgerichtet in der Mehrzweckhalle in Künten, farbige Papierschiffchen mit Gummibärchen als Besatzung zierten die Tische, und alles war bereit für den Musikverein. Der startete gleich mit einem sehr bekannten Stück von Stefano Märki, den ihres Dirigenten Stefan Märki.

«Ich bin sehr zufrieden mit der Umsetzung»

Stefan Märki, Dirigent

«Chroma», so der Titel des Liedes, griechisch für Farbe und in der Musikwelt die Bezeichnung für Tonleitern, die aus Halbtonen bestehen. «Es war das Motto, das mich auf die Idee brachte, ein Musikstück zu entwickeln, danach geht es, die Abfolge zu planen und das Stück für die verschiedenen Instrumente umzusetzen. «Nach den ersten Proben habe ich ein paar kleine Änderungen gemacht. Es ist eine tolle Möglichkeit, für den Verein zu arbeiten. Ich bin sehr zufrieden mit der Umsetzung», so ein sichtbar glücklicher Stefan Märki nach der gelungenen Uraufführung.

Strahlen und Erleichterung

Ein weiterer Höhepunkt des Programms war das Stück «Turris Fortissimus» von Steven Ponsford. Es ist das Selbstwahrheitsstück des Musikvereins für den kantonalen Musiktag

vom 6. Juni in Lengnau. Laut Aussage von Peter Staubli besprachsvolles Stück – und sie hatte nicht übertrieben. Das Strahlen und die Erleichterung in den Gesichtern der Musikanten nach dem Stück sprach Bände.

Treues Vereinsmitglied

In der Haut derer, die den stärksten Turm erobern wollten, hätte man nicht stecken wollen, wenn die Ver-

teidiger mit ähnlicher Inbrunst zu Werke gegangen wären wie die Küntener Musikanten. Dass der Musikverein nicht nur klassische Stücke und Märsche beherrscht, bewies er mit Liedern wie «Had Leroy Brown», einem Swing, den schon Frank Sinatra

Zugabe gewünscht

Nachdem mit dem funkigen Lied «Pound the Streets» der offizielle Teil des Konzerts beendet war, verlangte das Publikum mit Applaus nach Zu-

gaben. Als Seratin Kalchauer ein Lied der letzten Band der Welt anklüngelte, dachten die Kenner sofort an die Trummet-Band «Manowar», die den Guinnessbuchrekord seit 1984 so hoch geschraubt hatte, dass er abgeschrieben wurde, um nicht weitere Bücher zu füllen. Zwischen 1972 und 1986 hielt alles, was «Deep Purple» diesen Rekord und so kam das Publikum in den Genuss eines Medleys aus den schönsten Melodien der englischen Rockband.

Bild: Vincenzo Brunner

Parmesan Sprinz Emmentaler Greyerzer Rigibergkäse
 ter Henri leicht Tarragonlikör Döbelian Heublume
 edar Schweizer Käse Gammeterkäse Girenbadel Holzfoer
 iebelfrischkäse Cantadou Epoisse Roulade Bündner
 äse Scharfer Maxx Käse de Moine Appenzeller Nussk
 erin Mont-d'Or Gammeterkäse Girenbadel Jägerkä
 rner Spezial Hodelerhaseler Goldiger Bergkäse Saan
 rgauer Rahmtilsiter Klosterkäse Bachtelstein Raclette
 rin
 or St. André Gorgonzola Parmesan Sprinz Emmer

chäs hütte

- Hausgemachtes Fondue
- Hochwertige Bio- und Dinkelprodukte
- Spezialitäten und Geschenkkörbe für jede Gelegenheit

Chäs-Hütte Nicole Schär · Alte Birmenstorferstrasse 5 · 5442 Fislisbach
 Tel. 056 493 10 20 · Fax 056 470 07 87 · info@chaeshuette.ch · www.chaeshuette.ch



EWALD WENDEL HOLZBAU
 5621 Zufikon • Tel. 056 633 93 17

holzbauwendel@gmx.ch
 www.wendel-holzbau.ch

- Innenausbau
- Isolationen
- Täferarbeiten
- Umbauten
- Konstruktionen
- Treppen
- Parkett/ Laminat
- Dachfenster

Restaurant **Frohsinn**



Oberrohrdorf Staretschwil
 Hanny + Bruno Hafner-Ineichen
 Tel. 056 - 496 11 57
 Montag / Dienstag Ruhetag

für gepflegte Gastlichkeit!

Bildergalerie



Skeewekend Obersaxen



Jahreskonzert 2015



Bildergalerie



Bildergalerie



Vereinsreise 2015



Familienkonzert



Bildergalerie



Sommerlager IBBSS im
Mutterland der Brass Band

Schweizer Delegation



Lindenberghaustüren

HEIM AG

Eleganz in Holz

Schreinerei/Innenausbau
Juch 2
5622 Waltenschwil
056 618 40 00

info@heim-holz.ch

Filiale:
Marktstr. 15
5630 Muri
056 664 17 44

www.heim-holz.ch

Musiktag Lengnau

06. Juni 2015

Die Sonne scheint seit Wochen und der Sommer ist bereits in der Schweiz angekommen. Pünktlich zum Musiktag in Lengnau waren die Wetterprognosen auf sonnig und heiss gestellt.

Bestens vorbereitet und mit grosser Freude machten wir uns individuell auf den Weg nach Lengnau. Pünktlich (und gut gestärkt mit ca. einem Liter Wasser im Bauch) um 15.53 starteten wir mit der Marschmusik und dem Marsch „Deutschmeister Regimentsmarsch“ auf der Paradestrecke. In Uniform komplett und bei ca. 30 Grad waren wir doch erleichtert als wir am Ende der Strecke angelangt waren und im Schatten einen ersten kühlen Apéro geniessen durften.

Danach galt es die Zeit gut zu nutzen. Beim Nachtessen im grossen und bereits sehr heissen Zelt war das Personal etwas gefordert. War es doch eher etwas unüblich, dass ein Musikverein 2 Harassen alkoholfreies Bier benötigte. Unser neuer Fähnrich, Markus Schüpbach, durfte dann seine Premiere feiern beim offiziellen Teil während dem Nachtessen. Auf dem sehr schön angelegten Festgelände konnte man sich zum Dessert mit einem feinen Soft-Ice die Wartezeit bis zum Konzertvortrag etwas verkürzen.

Und dann endlich durften wir uns auf den Weg in unser Einspiellokal machen, gleich neben dem Instrumentendepot. Gut eingespielt und mit der nötigen Nervosität machten wir uns auf den Weg zur Kirche St. Martin. Dann ging plötzlich alles sehr schnell; 20.27 Uhr. Wir nahmen in der gefüllten Kirche unsere sehr publikumsnahen Plätze ein und liessen dann auch gleich los mit Turris fortissima geschrieben von Steven Ponsford. Wir konnten eine sehr gelungene Version abliefern und waren alle wie in „Trance“ als wir den Schlusston fertig gespielt hatten und plötzlich die ganze Kirche stehend applaudierte. Ein sehr schöner und spezieller Moment für alle Musikantinnen und Musikanten.



Lieber spät als gar nie..... durften wir dann auch mit dem Partymachen so richtig loslegen. Dank dem herrlichen Sommerwetter genossen wir nun diesen schönen Abend in Lengnau. Ob beim Schnauz-Selfie-Wettbewerb, bei Gesprächen mit vielen bekannten Musikanten, einem kühlen Bier, bei einer Zuckerwatte oder einfach gemächlich mit einem Kaffee in einer der schön gestalteten Beizen war dieser Musiktag ein sehr unvergessliches und spannendes Erlebnis und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Sonja Wendel

cellere 



Gut gebaut.

**Cellere. Kompetenz und
Innovation im Strassen- und
Tiefbau seit über 100 Jahren.**

**Cellere AG
5001 Aarau
www.cellere.ch**

Vereinsreise...

Am Samstag, 12. September 2015, wie gewohnt in fast unmenschlicher Frühe, traf man sich beim Gemeindehaus um den Weg in Richtung Osten anzutreten. Nach eingehender gegenseitiger Begrüssung aller teilnehmenden Mitglieder und deren BegleiterInnen bestieg man den Car von Remo Borioli. Die Musikreise 2015 hatte begonnen und auf dem Weg nach Winterthur sah man einige angeregt diskutieren, andere mit den Ohrstöpseln montiert und zusammengekuschelt vor sich hin träumen.

In Winterthur war die Herausforderung den richtigen Weg zum Restaurant Taggenberg zu finden, wo der Kaffeehalt geplant war. Nach einer kleinen Sightseeing-Tour rund um das Strassenverkehrsamt hat man den Weg zum empfehlenswerten Aussichtspunkt gefunden. Ein paar Kaffees und Gipfeli später ging es weiter Richtung St. Gallen.

In der Olma-Stadt angekommen dauerte es nicht lange und der Musikverein war bereit auf dem Marktplatz das geplante Ständchen zum Besten zu geben. Die Reiseleitung hatte nebst vorgängigem mehrmaligem Kontakt mit der Stadtpolizei auch die schriftliche Bewilligung für diesen öffentlichen Auftritt griffbereit. Das Laufpublikum erfreute sich



der Brass-Klänge aus dem Mittelland und es gab viel Applaus und neugierige Zuschauer. Sogar die Polizei kreuzte kurz auf, sah sich aber nicht veranlasst die Reiseleitung zur Rede zu stellen. St. Gallen ist eben nicht Thun...

Schnell war alles im Car verstaut und der kurze Fussmarsch zum Bierflaschenmuseum der Brauerei Schützengarten zurückgelegt. Dort wartete bereits ein grosszügiger Bierpéro auf uns. Unglaublich wie viele Biersorten die SchüGa herstellt und wie lecker diese

(Fortsetzung Seite 31)

**steger
meier ag**

Heizung-Sanitär-Solaranlagen

Hasenbergstrasse 38, 5454 Bellikon

Tel.: 056 / 496 64 60 / e-mail: info@stegermeier.ch



Restaurant zur **Post**

Familie Portmann

Hauptstrasse 11
5453 Remetschwil
056 496 11 55

juerg.portmann@bluewin.ch
www.restaurant-zurpost.ch

SERO GmbH

INGENIEURBÜRO HEIZUNG / KLIMA / SANITÄR

S. Gehrig & R. Zenobini, 5452 Oberrohrdorf
Tel.: 056 496 71 19 Fax.: 056 496 73 50

Energiebewusst, wirtschaftlich und ökologisch mit dem richtigen Partner für:

Engineering bestehender und neuer Haustechnikanlagen sowie Energieberatung, Minergie- und energetische Nachweise

... Vereinsreise

schmecken. Die zahlreichen antiken (aber leeren) Bierflaschen traten verständlicherweise in den Hintergrund.

Einen Steinwurf weiter im Restaurant Netts kam man vollends in St Gallen an. Die originale Bratwurst mit Pommes – aber natürlich ohne Senf! – war das obligate Mittagsmenü. Fein war's. Die einen genehmigten sich ein Verdauungsschnäppli, die anderen steckten sich eine Zigarre an. Auf dem Weg zur Stiftsbibliothek folgte man entweder der Reiseleitung oder dem Zigarrenduft.

Nicht umsonst ist die Stiftsbibliothek ein Teil des UNESCO Weltkulturerbes. Die geführte Besichtigung gab einiges zu erfahren und zu staunen. Einmalig und ein Muss bei einem Besuch in St. Gallen.

Unterwegs auf die Schwägalp und einmal dort angekommen wussten einige Schwingfesttouristen in den Reihen des MVK Geschichten und Anekdoten zu erzählen. Man glaubte fast den einen oder anderen Nöldi Forrer vor sich zu haben.

Nach der Gondelfahrt auf den Säntis und einem kurzen Spaziergang zur Unterkunft, dem sog. „alten Säntis“, wurden die Reisenden mit einer Aussicht belohnt, die man sich im Tal noch nicht hätte vorstellen können. Es war schlicht A-TEM-BE-RAU-BEND!

Das üppige Nachtessen liess keinen Gast hungrig oder durstig zu Bett gehen. Aber bevor es soweit war wurde gejasst, diskutiert und gefeiert wie sich das gehört. Die einen fanden ihren Schlaf im durchaus frischen und sanft beschallten Massenschlag, während die etwas anspruchsvolleren Gefährten unter den Reisenden in Zweierzimmern nächtigten.

Morgenstund hatte auch an diesem Sonntag Gold im Mund. Die letzten krochen noch aus den Federn während die schnellsten MVK-ler schon bei der Gondel warteten.

Von Spycher aus wanderte man erst ein paar hundert Meter im Kreis bevor der Weg in Richtung Waldegg zielstrebig unter die Füsse genommen werden konnte. Die Reiseleitung versichert, dass die Baustelle, welche zur besagten Ehrenrunde führte, bis kurz vor der Reise noch nicht da war...

Nach ca. einer Stunde Fussmarsch und gefühlten 1'500 Höhenmetern näherte man sich dem Zwischenziel namens „Schnuggebock“. Ein originelles und einmaliges Erlebnisrestaurant mit dem Charme des 19. Jahrhunderts. Auch hier war das Essen üppig und gab genügend Boden für das schon bald darauf folgende Highlight des Tages.

Im Dorf Appenzell steuerten die einen schon auf die nächste Beiz zu als die Reiseleitung die Gruppe kurzerhand in einen Hinterhof führte. Ein netter Herr in Appenzellertracht erklärte, dass man gemeinsam in nicht mehr als einer Stunde im stark frequentierten Dorf ein „Zäuerli“ vortragen werde. Live.

Die Performance hat grossen Applaus geerntet und eine Zugabe war ein Muss. Erstaunlich, was man in nur einer Stunde mit ein paar Musikanten erreichen kann.

Schön war's. Der Musikverein freut sich bereits auf die nächste Ausgabe im 2017.

Patrick Gränacher

Ofenbau

- ◆ Kachelöfen
- ◆ Specksteinöfen
- ◆ Herdanlagen
- ◆ Cheminée
- ◆ Cheminéeöfen
- ◆ Pelletöfen



Plattenbeläge

- ◆ Keramische Platten
- ◆ Natursteinbeläge
- ◆ Mosaik
- ◆ Umbauarbeiten



Plattenbeläge & Ofenbau

Mutschellenstrasse 22
5454 Bellikon

Telefon 056 496 59 50

www.dual-ofen.ch
info@dual-ofen.ch

Walo Bertschinger AG
Hardstrasse 6
5600 Lenzburg
Telefon 062 886 00 50
www.walo.ch

WALO

Walo Bertschinger

hubschmid

Hubschmid AG, 5524 Nesselbach
Kies – Mörtel – Mulden – Erdbau – Rückbau

hubschmid

www.hubschmid-ag.ch

056 619 14 41
Muldenservice

Sommerlager IBBSS

Sommerlager im Mutterland der Brass Band

Die Universität in Swansea, einer Stadt in Wales, wird, sobald die Studenten den Campus für ihre wohlverdiente Sommerpause verlassen haben, jedes Jahr für eine Woche zum Mekka für Brass-Begeisterte: die International Brass Band Summer School (IBBSS). Das Sommerlager, welches in diesem Jahr vom 2. bis 8. August stattfand und bereits sein 25-jähriges Bestehen feiern durfte, bringt über 120 Brass-Musikliebhaber mit den größten Namen der englischen Brass Band Szene zusammen.

Neben den zahlreichen Teilnehmern aus allen Ecken Großbritanniens nahmen Musiker aus den Niederlanden, Luxemburg, Norwegen, Deutschland, Österreich, Japan, den USA, Tasmanien und der Schweiz teil. Wobei die Grösse der Schweizer Delegation, sie zählte 25 Personen, die Teilnehmer aus den Reihen des Musikvereins Künten ziemlich erstaunte. Erwartete man doch eher nicht, dass die ersten Teilnehmer, die man kurz nach der Ankunft in Wales trifft, ein breites Berndeutsch sprechen. Überraschungen gibt's und so konnte man schliesslich völlig unverhofft in den späteren Abendstunden mit inbrünstig vorgetragenem, eidgenössischem Liedgut begeistern und galt als wichtigster oder im Minimum als lautester Unterhaltungsfaktor in der Bar.

Aber nebst den gemütlichen Stunden beim Bier werden uns mit Sicherheit all die Eindrücke, welche die prallgefüllten Tagesprogramme boten, unvergessen bleiben. Am Morgen wurde jeweils in zwei klassischen Brass Band Besetzungen, der „Sovereign Band“ und der „Prestige Band“, geprobt. Unter der Leitung des renommierten Professor Nicholas Childs, langjähriger Dirigent der weltbekannten Black Dyke Band, wurde von jeder Band ein Kurzprogramm von fünf Stücken erarbeitet, welches am Abschlusskonzert vorgetragen wurde. Höhepunkt des Abschlusskonzertes waren wohl die Darbietungen mit der „Massed Band“. Die Interpretation von Tschairowskys Ouvertüre 1812 mit dem 120-köpfigen Corps bildete dabei das grosse Finale und kann ohne Übertreibung als „Hühnerhaut-Erlebnis der Extraklasse“ verbucht werden.

Neben den Gesamtproben durften wir bei der Arbeit im Register und während einer 20-minütigen Privatlektion von höchstqualifizierten Musikern profitieren. Doch damit nicht genug. Am Nachmittag wurden Dirigentenkurse, das Spiel in kleineren Ensembles oder die Interpretation eines Solostückes mit Klavierbegleitung angeboten. Und jeden Abend gab's vor dem Gang in die Bar ein Rezital eines Registerlehrers. Diese Solovorträge im Speisesaal der Universität waren ein Ohrenschauspiel und eine echte Inspiration.

Das Erstaunlichste ist, dass trotz der hohen Leistungsausweise der Dirigenten und Registerverantwortlichen und dem teilweise sehr beeindruckenden Können der Teilnehmer die Atmosphäre in keiner Weise kompetitiv war. Im Gegenteil, es herrschte ein freundschaftliches und angenehmes Klima, in dem jeder Musiker von den Erfahrungen der anderen profitieren konnte. Und das ist es wohl, was den Charme der IBBSS ausmacht. Es gibt weder eine Altersbegrenzung noch ein Aufnahmeverfahren bezüglich des musikalischen Niveaus, jeder interessierte Musiker findet seinen Platz.

Wir sind mit glänzenden Augen und einem Rucksack voller positiven Erinnerungen und Erfahrungen aus Swansea zurückgekehrt. Frisch infiziert mit dem Brass Band Virus und mit neuer Motivation, diese wunderbare Kultur in Künten weiter zu pflegen. Für die finanzielle Unterstützung durch den Musikverein Künten an diese lehrreiche Ausbildungswoche bedanken wir uns herzlich.

Sonja Wendel & Corinne Keller



FRANZ PFISTER

www.franzpfister.ch

- Kanal- und Abflussreinigung
- Kanalinspektion
- Absaugarbeiten

056 225 25 04

044 308 80 40

24^h
Service

Dorfgarage

iSLER

Fislisbach

www.dorfgarage-isler.ch



Wir sind rund um's Auto
für sie da !



50 Jahre JSR

Grosses Jubiläumskonzert

Am Samstag 19. September 2015 feierte das Jugendspiel Rohrdorferberg sein 50-jähriges Bestehen. Das Spiel lud aus diesem Anlass unter dem Motto „50 Jahre Jugendspiel Rohrdorferberg“ zum grossen Jubiläumskonzert ein, um diesen Geburtstag gemeinsam mit Freunden und Fans zu feiern.

Bevor es in der Turnhalle in Niederrohrdorf zum Konzert kam, wurde in der Kirche Guthirt ein erstes Geburtstagsgeschenk ausgepackt. Dieses machte sich das Jugendspiel gleich selbst. Zur Feier des Tages kreierte das JSR eine neue Fahne und schickte die 39-jährige, alte Fahne in den Ruhestand. Nach dieser ersten Feierlichkeit begann schliesslich das grosse Jubiläumskonzert.

Nebst dem Auftritt der Beginners-Band unter der Leitung von Beat Fischer, gab auch das Jugendspiel Rohrdorferberg unter der Direktion von Roland Zaugg einige Hits zu seinem Besten. Das Highlight gab es schliesslich in der 2. Hälfte. Das JSR blickte auf eine spezielle Weise auf seine Vereinsgeschichte zurück und lud alle ehemaligen Aktivmitglieder und vier ehemalige Dirigenten zum Mitwirken ein.

50 Aktivmitglieder und 70 Ehemalige, das ergab nun 120 Musikbegeisterte, die das Publikum mit Hits von früher und heute unterhielten. Von San Carlo bis Deep Purple, von Happy Marching Band bis zu aktuellen Ohrwürmer wie Euphoria oder Atemlos, es war für jeden Geschmack etwas dabei.



Unter den Ehemaligen waren auch zahlreiche Aktivmitglieder des Musikvereins Künten, welche das Erlebnis in vollen Zügen genossen. Mit den Zugaben Thriller und Sierra Madre und einer Standing Ovation der 700 Zuschauer fand die Grossformation sowie das Jubiläumskonzert des Jugendspiels Rohrdorferbergs einen würdigen Abschluss.

Seraina Kalchofner

Blumen & Pflanzen

Gabriela Meier Badenerstrasse 19 • 5442 Fislisbach
Telefon 056 493 08 81 • www.blumen-pflanzen.ch

JOHO

Baukeramik GmbH

Oberebene 40, 5620 Bremgarten,
056 622 08 13, joho-baukeramik.ch

Grosse Ausstellung - kompetente Beratung

Teufelsbraten

Grill-Spezialitäten von der Chämi Metzg

chämi metzg

Marcel Wüest Fon 056 493 28 79
5442 Fislisbach www.chaemimetzg.ch

Familienkonzert

S'Postfächli 737.... e Gschicht met Musig für Gross ond Chlii

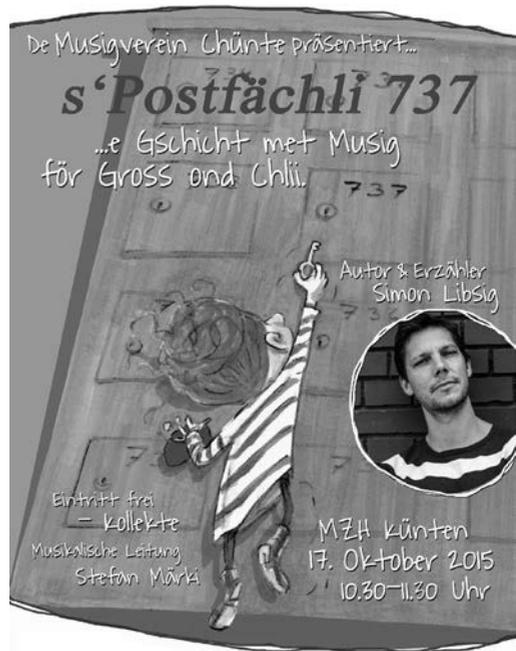
Simon Libsig, Autor und Erzähler aus Baden, hat sich für unser Familienkonzert 2015 bereit erklärt, sein Buch „s'Postfächli 737“ mit musikalischen Einlagen des MVKs zu erzählen.

Mit grosser Arbeit im Vorfeld machte sich unser Dirigent Stefan Märki mit dem Buch vertraut und suchte passende Stücke und Effekte zur Geschichte. Ausschnitte von Lord of the Rings, Titanic oder dem Kindermarsch sorgten für die richtige Stimmung zwischen oder während den Erzählungen. Spannend erzählte Simon den vielen Kindern und Erwachsenen die Geschichte von Mimi und Frau Meier und ihrem Kiosk. Mit den Bildern des Kinderbuches wurde die Geschichte auf dem Beamer farbig und passend präsentiert.

Anschliessend an die Geschichte konnte Gross und Klein sich an den verschiedenen Instrumenten versuchen. Wer mochte, durfte sich auf dem Schlagzeug austoben, einmal in ein Cornet oder eine Tuba blasen oder probieren, wie ein Es-Horn oder ein Euphonium klingt. Die Kinder und auch wir Musikanten hatten definitiv unseren Spass bei diesem abwechslungsreichen Samstagmorgen.

Passend zur Geschichte durfte man sich vor dem Nachhauseweg noch mit einem „Schläckstängel“ und etwas zu trinken stärken. Natürlich war Simon Libsig auch noch vor Ort und signierte seine Bücher nach Wunsch.

Wir freuen uns bereits jetzt am 29. Oktober 2016 unser nächstes Familienkonzert durchzuführen.



Sonja Wendel

ZIRKUS POSUUNI



Familienkonzert 2016
Samstag, 29. Oktober | MZH Künten

Ein vielseitiges ? Kulturprogramm ? Wir lösen das.

Die NEUE AARGAUER BANK unterstützt seit vielen Jahren ausgewählte kulturelle Veranstaltungen im Aargau. Auch in diesem Jahr sorgen wir für Ausgleich zum anstrengenden Arbeitsalltag und bereichern das Freizeitangebot im Kanton mit interessanten Kulturereignissen.



Alles zu unserem Musik-Engagement auf
nab.ch/sponsoring



*Was man mit Füßchen tritt,
soll man mit Köpfchen kaufen.*

- Teppich
- Parkett
- Laminat
- PVC



5608 STETTEN

Tel. 056 496 29 29
www.teppichhuber.ch

Fax 056 496 50 50
info@teppichhuber.ch

Schmunzelecke



Instrumentenkunde

Kurz vor dem Konzert trifft der Dirigent den Solo-Cornetisten. Etwas nervös und besorgt spricht er den Solisten auf sein Solo an. Doch dieser beruhigt ihn: „Keine Sorge Meister, das habe ich schon hundert Mal gespielt, irgendwann muss es ja mal klappen!“

Eine Blondine fährt im Auto hinter einem Lastwagen her. Bei Rot bleiben beide stehen. Die Blondine steigt aus ihrem Auto und springt zur Führerkabine vor. Sie klopft an die Scheibe und ruft: «Hallo, ich bin die Mandi mit dem Handy und du verlierst Ladung.» Es wird grün, der Fahrer schüttelt nur den Kopf und fährt weiter. Bei der nächsten Ampel dasselbe. Sie steigt aus und springt nach vorn: «Ich bin die Mandi mit dem Handy und du verlierst Ladung.» Bei Grün zeigt ihr der Fahrer den Vogel und fährt los. Und dann zum dritten Mal: «Ich bin die Mandi mit dem Handy und du verlierst Ladung.» Da lässt der Fahrer die Scheibe runter und sagt: «Ich heiße Günther, es ist Winter und ich fahre einen Streuwagen!»

Woran erkennt man, dass ein Bassist an der Tür klopft? - Das Klopfen wird langsamer!

Vater und Sohn spielen bei der Brassband 2. und 3. Tenorhorn.
Sie begleiten: Bum-da, bum-da, bum-da.
Ruft der Sohn zum Papa rüber: „Achtung Papa, Solo!“
Bum-da, DA-RA-RA-Bum-da, Bum-da.



Der falsche Ton!



Wie kann man einen Schlagzeuger am einfachsten aus dem Konzept bringen? Indem man ihm ein Blatt mit Noten vorlegt!

Brun & Strebel

Tief- und Gartenbau AG



Strassenbau

Belagsbau

5620 Bremgarten

Telefon 056 664 14 40

www.brun-strebel.ch

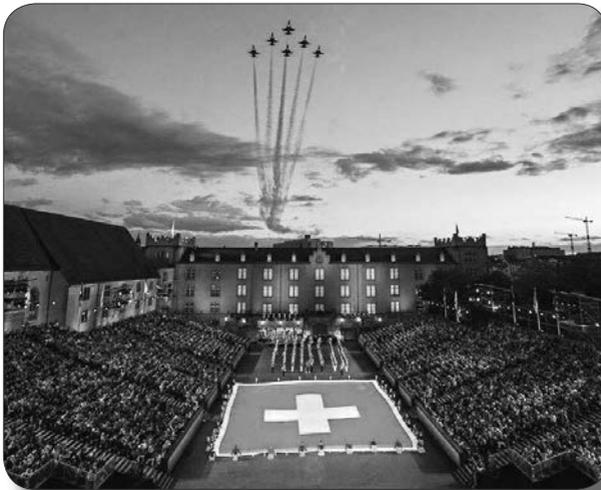
Tattoo - WK...

Was bedeutet eigentlich Tattoo?

„Tattoo“ stammt aus dem Holländischen: Im 17. Jahrhundert wurde mit dem Satz „doe den tap toe“ („mach den Hahnen zu!“) auf Befehl des Kommandanten der Bierhahn geschlossen. Dieses Signal wurde meistens von einem Trommler oder Pfeifer gespielt. Die englische Sprache bildete dann aus dem holländischen Zapfenstreich das Wort „tattoo“. Im Laufe der Zeit ist der Zapfenstreich oder eben „tattoo“ zum Synonym für entsprechende Musikfestivals geworden.

Das diesjährige Basel Tattoo stand ganz im Zeichen des zehnjährigen Jubiläums. Ich – Stefan Zaugg – durfte dieses Jahr das erste Mal daran teilnehmen. Das tolle daran war, dass es für mich als WK zählte. Für die Vorbereitung auf das Tattoo nahmen wir uns dieses Mal etwas mehr Zeit, da die Formationen wesentlich anspruchsvoller waren, als in anderen Jahren. Trotz der schwierigen Formen hatten wir den Grobteil nach drei Tagen intus. Am vierten und letzten Probetag in Huttwil ging es nur noch um den Feinschliff.

In Basel wurden wir dann nicht wie in Huttwil in einer Zivilschutzanlage einquartiert, sondern in einem Hotel. Es ist sehr speziell im Militärdienst in einem Hotel zu übernachten – Spass macht es trotzdem.



Wie alle Formationen hatten auch wir in der alten Kaserne in Basel die Möglichkeit, unsere Show vor Ort zu proben, um sicher zu sein, dass wir zentriert ausgerichtet sind und wir genügend Platz für Kreise und Herzen haben. Der einzige Nachteil an den Proben in der Arena war, dass es bereits morgens um 10:00 Uhr schon über 30 Grad warm war. In der prallen Sonne wurden dann gut und gern bis zu 4 Liter Wasser getrunken – in 1.5 Stunden! Es ging sehr stark an unsere Substanz, was uns abends jedoch nicht von einem gemütlichen Bierchen unter Kollegen abhielt.

(Fortsetzung Seite 43)



Nauer Weine AG
Weinkellereien
Tel. 056 648 27 27
Fax 056 648 27 17

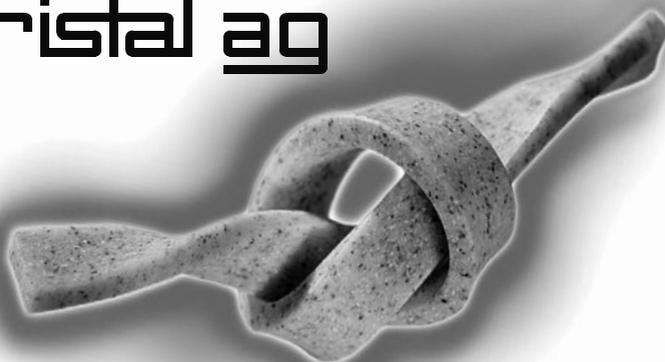
Oberebenstrasse 3
5620 Bremgarten 2
www.nauer-weine.ch
info@nauer-weine.ch

grösste Vinothek
der Region mit über
1000 Genussartikeln

grosse Auswahl
an Geschenken



coristal ag



CORISTAL AG, Grossmattstrasse 14, CH-8964 Rudolfstetten AG
T 056 631 70 70, F 056 631 77 75
www.coristal.ch info@coristal.ch

Die CORISTAL AG ist ein führender Fachbetrieb für die professionelle Verarbeitung von mineralveredelten Massivplatten wie CORIAN® und CREANIT®.

...Tattoo - WK

Dieses Jahr traten wieder viele Formationen aus der ganzen Welt auf. Ein Highlight war bestimmt das Blue Devils International Drum Corps. Die legendäre „Einspielübung“ Space Chords ist vielen Musikern ein Begriff. Für diejenigen, welche noch nie in den Genuss davon kamen, hier ein Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=2EDIDCdy5Es>

Wir durften insgesamt 15 Vorstellungen laufen, wobei wir mit jeder Vorstellung sehr zufrieden waren. Es ist klar, dass es immer Verbesserungspotenzial gibt, irgendwann muss man aber auch zufrieden sein.

Zur Dernière – der letzten Vorstellung – luden die Organisatoren des Tattoos die Patrouille Suisse ein. Sie überflogen während dem Opening die Arena. Ich kann nur schlecht beschreiben, was für ein atemberaubendes Gänsehautgefühl das war.

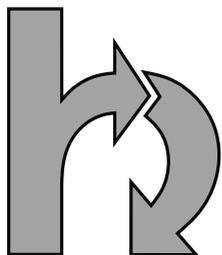
Wer das Repräsentationsorchester und mich gerne mal hören möchte, den lade ich herzlich zu einem unserer Konzerte im 2016 ein:

28.05.2016	KKL Luzern	Die goldene Marschparade
01.08. - 06.08.2016	Hamina, Finnland	Military Tattoo Finland

Stefan Zaugg



Fortissimo!



Fischbach-Göslikon

056 622 02 09

Hufschmid
Muldendienst AG

hufschmid-transporte.ch

Kein Durst ist zu gross!

imbach

info@imbach-getraenke.ch

preisgünstige Selbstbedienungs-Tankstelle für
Bleifrei 95 + 98-Benzin und Oeko-Diesel

FELDSCHLÖSSCHEN - CARDINAL - MÜLLER-BIERE

GETRÄNKE

Luzernerstrasse 4
5620 Bremgarten
Tel. 056 633 11 36

- Günstige Abholpreise
- stets Aktionen
- Getränke-Hauslieferung

Ihr Vorteil:

- kein Harass-Schleppen
- auf Vorrat einkaufen

kohler medien

Druck · Copycenter · Design · Medienverarbeitung

ENTDECKEN

**SIE HABEN MEHR ZEIT,
WENN SIE IHRE DRUCKSACHEN
UNS ÜBERLASSEN!**

Kohler Medien AG

Baumackerstrasse 43
8050 Zürich-Oerlikon

Tel. 044 311 20 50
Fax 044 311 45 97

www.kohlermedien.ch
info@kohlermedien.ch

Jahresprogramm

Jahr 2016

Samstag	09. Januar	127. Generalversammlung
Montag	11. Januar	Koordinationsitzung Vereinigte Vereine
Sonntag	24. Januar	Kirchenkonzert JSR, Guthirt Niederrohrdorf
Samstag	05. März	Raiffeisen GV, Arbeitseinsatz
Sonntag	13. März	Musikschulkonzert in Stetten
Sa / So	19./20. März	Ski-Weekend, Obersaxen
Samstag	19. März	Instrumentenvorstellung mit kleinem Konzert in Stetten
Sonntag	10. April	Weisser Sonntag, Kirche Künten
Fr / Sa	29./30. April	Jahreskonzert, MZH Künten
Donnerstag	05. Mai	Auffahrtsständchen, 06.00 Uhr auf Wendelihoger
Freitag	20. Mai	Ständchen bei Firma Heim AG (Sponsor MVK)
Sa / So	28./29. Mai	Probeweekend in Meiringen
Mittwoch	08. Juni	Vorbereitungskonzert mit Berikon und Jonen, MZH Künten
Sa / So	18./19. Juni	Eidg. Musikfest in Montreux, Vaud, Brass Band 1. Kl.
Sonntag	19. Juni	Empfang vom Eidg. Musikfest beim Dorfplatz in Künten
Mittwoch	22. Juni	Platzkonzerte Alterszentrum Fislisbach / Chäsi Buslingen
Freitag	26. August	Quartierkonzert auf dem Dorfplatz in Künten
Samstag	03. September	Ehrenmitglieder-, Gönner-, Donatoren-Anlass
Samstag	24. September	Jahreskonzert JSR, Arbeitseinsatz
	08.-14. Oktober	Aargauer Jugendbrass Band-Lager
Sonntag	16. Oktober	Veteranentagung in Jonen
Samstag	22. Oktober	Gemeinsames Geburtstagsständchen für 80- und 90-Jährige
Samstag	29. Oktober	Familienkonzert, MZH Künten
Sonntag	30. Oktober	Totengedenkfeier
Samstag	26. November	Jahreskonzert Seebronn (Partnerverein in D)
Samstag	03. Dezember	Chlaushock
Samstag	03. Dezember	130. Delegiertenversammlung AMV in Ehrendingen
Sonntag	11. Dezember	Adventskonzert
Samstag	17. Dezember	Weihnachtsmusik im Dorf

Jahr 2017

Samstag	07. Januar	128. Generalversammlung
Fr / Sa	28./29. April	Jahreskonzert

**ob Reparatur
oder Neugerät**



**Ihr Partner in
Küche und
Waschküche**

**Reparatur
und Verkauf
aller Marken!**

**Starke Typen
Starker Service**



**REAP AG
Haushaltapparate**

Künten / Busslingen /
Reinach AG / Wettingen

www.reap.ch

e-Mail info@reap.ch
Telefon 056 496 38 33

Besetzung

Direktion Stefan Märki

Soprano-Cornet vakant

Euphonium Stefan Zaugg
Corinne Keller

Solo-Cornet Marc Good
Markus Gränacher
Manuel Meier
vakant

1. Bariton Daniel Wendel

2. Bariton vakant

Repiano Eric Funk

1. Posaune Sonja Wendel

2. Cornet Karin Dietrich
vakant

2. Posaune David Schüpbach

Bass-Posaune Guido Wendel

3. Cornet Riccardo Vegezzi
vakant

Es-Bass Reto Meier
vakant

Flügelhorn Patrick Gränacher

B-Bass Daniel Portmann

Solo Es-Horn André Leuenberger

Franz Steger

1. Es-Horn Marc Leuenberger

Perkussion Peter Staubli
Joe Gratwohl

2. Es-Horn Patric Kalchofner

Fähnrich Markus Schüpbach

Unsere Inserenten

Agi's Bed & Breakfast, Sundlauenen	20	Gebr. Kohler, Bauspenglerei, Künten	6
Alendo Solutions, Künten	2	Kohler Martin, Räumungsarbeiten, Künten	6
Andrea's Blumenlädeli, Künten	2	Kohler Medien AG, Zürich	44
AXA Winterthur, Bremgarten	18	Maler Hug, Künten	8
Birchmeier Krankenkasse, Künten	4.US	Meier & Staubli, Dorfgarage Künten	8
Blumen & Pflanzen, Fislisbach	36	Meiler + Huguenin, Spreitenbach	18
Borioli & Co., Fahrschule, Künten	2	Nauer Weine AG, Bremgarten	42
Brun & Strebel Tief- & Gartenbau AG, Bremg.	40	Neue Aargauer Bank	38
Cellere AG, Aarau	28	Notter Gruppe, Wohlen	2.US
CF Risk Management, Zürich	14	Franz Pfister AG, Birmenstorf	34
Chämi Metzg, Fislisbach	36	Praxis für Dentalhygiene, Künten	8
Chäs-Hütte, Fislisbach	22	Raiffeisenbank Rohrdorferberg	14
Coiffure Brigitte, Künten	4	REAP AG, Haushaltapparate, Künten	46
Coristal AG, Rudolfstetten	42	Restaurant Frohsinn, Staretschwil	22
Dual GmbH, Plattenbeläge & Ofenbau, Bellikon	32	Restaurant zur Post, Remetschwil	30
Good Treuhandbüro, Künten	4	RS Reinigungs-Service, Künten	10
H. Graf AG, Strassen- & Tiefbau, Zufikon	16	Saner Augenoptik GmbH, Bremgarten	20
Heim AG, Schreinerei, Waltenschwil	26	Saumhof, Obstbau, Hofladen, Künten	10
Huber AG, Teppich-Center, Stetten	38	Schürhof Dorfladen, Künten	10
Hubschmid AG, Muldenservice, Nesselnb.	32	SERO GmbH, Oberrohrdorf	30
Hufschmid Transporte, Fischbach-Göslikon	44	Steger+Meier AG, Heizung-Sanitär, Bellikon	30
Hypothekarbank Lenzburg	3.US	Stenz Markus, Autospenglerei, Künten	12
Imbach Getränke+Brennstoffe AG, Bremgarten	44	s'Träumli, Gschänklädeli, Fislisbach	12
Immerschön, Künten	6	Taracell, Künten	12
Isler Dorfgarage, Fislisbach	34	WALO Bertschinger AG, Lenzburg	32
Joho Baukeramik, Nesselnbach	36	Wendel Ewald, Holzbau, Zufikon	22



Wir danken all unseren geschätzten Inserenten und wünschen ihnen eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit!

**Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten.
Sie haben uns durch ihre Unterstützung die Herausgabe dieses
Infoheftes ermöglicht.**



Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

Ihr Kultur-Engagement und wir Ihre engagierte Partnerin!

Seit 1868 stehen wir in Ihrer Region als «Hypi» für Fachkompetenz, Sicherheit, Fairness und Zuverlässigkeit, so auch bei unseren vielseitigen Engagements in Kultur und Sport.



Hypothekbank
Lenzburg



Ihre Gesundheit steht bei uns im Mittelpunkt – Darum können Sie auf uns zählen.

Nichtrauchende werden belohnt – mit bis zu 35 Prozent Prämienrabatt.



Nichtrauchende leben gesünder – und sie entlasten unser Gesundheitssystem.

Das honorieren wir bei Zusatzversicherungen mit Prämienvorteilen von bis zu 35 Prozent.

Ob Spitalzusatzversicherungen oder ambulante Krankenzusatzversicherung – unsere

Produktlinie für Nichtrauchende ist einzigartig und ausgesprochen attraktiv. Treten Sie mit uns in Kontakt, damit wir Ihren rauchfreien Versicherungsschutz ausloten können.

Die grosse Freiheit gehört den Nichtrauchenden – und denen, die es werden.

Sie küssen frischer und sehen jünger aus. Sie können sich mehr leisten und haben weniger Stress. Als «Non Smoker» sind Sie rundum auf der besseren Seite – und Sie haben mehr vom Leben.

Machen Sie den Schritt in eine gesündere Zukunft. Mittel und Wege dazu finden Sie auf www.smokefree.ch, eine Initiative des Bundesamts für Gesundheit BAG.

Gesundheitstipp

**Birchmeier**
Krankenkasse

Krankenkasse Birchmeier
Hauptstrasse 22, 5444 Künten
Telefon +41 (0)56 485 60 40
Telefax +41 (0)56 485 60 45
info@kkbirchmeier.ch
www.kkbirchmeier.ch